

Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung

hier: Antrag des Fachdienstes 36 vom 17.05.2016 zur Besetzung der Stelle 06055 / Funktion technische(r) Sachbearbeiter(in)

Der beigefügte o.g. Antrag auf Stellenbesetzung/Funktionsbesetzung wird Ihnen mit der Bitte um Entscheidung übersandt. Durch den Fachdienst Hauptverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:

Der ehemalige Stelleninhaber der Stelle 06055 ist auf Grund einer erfolgreichen Bewerbung zum 01.10.2015 auf die Stelle der Fachdienstleitung Umwelt gewechselt. Die zur Besetzung beantragte Stelle nahm ursprünglich die Leitung der Fachgruppe Naturschutz und Landschaftspflege (36.2) wahr und bearbeitete ausgewählte, schwierige oder konfliktrichtige Einzelfälle.

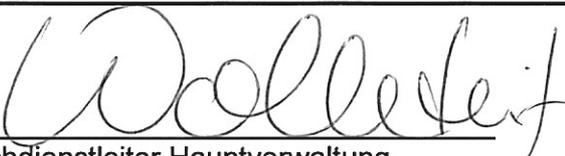
Die Leitung der Fachgruppe 36.2 wurde bis auf weiteres auf die Stelle der Fachdienstleitung übertragen.

Die Einzelfallbearbeitung war und ist aber auch weiterhin innerhalb der Fachgruppe wahrzunehmen. Dieses führt angesichts fehlender freier Kapazitäten zu erheblichen Verzögerungen in der Bearbeitung. Speziell im Sachbereich des Arten- und Biotopschutzes liegt eine Vielzahl an unerledigten Vorgängen vor, die teilweise auch schnelle Entscheidungen zu städtebaulichen Entwicklungen hemmen.

Aus diesem Grund ist beabsichtigt, die Stelle 06055 in eine Sachbearbeiterstelle mit technischem Aufgabenprofil umzuwandeln. Um die Aufgaben als untere Naturschutzbehörde adäquat wahrzunehmen, bedarf es einer Stelleninhaberin resp. eines Stelleninhabers mit abgeschlossenem Studium in der Fachrichtung Landschaftsökologie / Landschaftspflege, Biologie oder ähnlicher Studienrichtung mit naturschutzfachlichem Schwerpunkt. Die Besetzung der Stelle mit einer Verwaltungsfachkraft wurde intensiv diskutiert, angesichts der zur Aufgabenwahrnehmung benötigten Qualifikation aber als ungeeignete Alternative bewertet.

Innerhalb des Personalstamms der Stadtverwaltung Schwerin gibt es mit Ausnahme der Beschäftigten des Fachdienstes Umwelt keine Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter mit entsprechendem Studienabschluss. Um die technischen Fachaufgaben der Stelle 06055 angemessen wahrzunehmen, wird die externe Besetzung als zwingend erforderlich erachtet. Der Antrag des Fachdienstes auf externe Besetzung wird organisatorisch befürwortet.

Positiv zu berücksichtigen ist ferner, dass der Fachdienst im Gegenzug für die externe Besetzung der Stelle die Bereitschaft erklärt, auf die Stelle 04611 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin im Jahr 2017 zu verzichten.



Fachdienstleiter Hauptverwaltung

Entscheidung der Oberbürgermeisterin

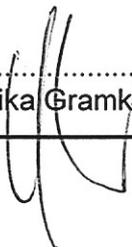
Die Besetzung der Stelle/Funktion wird

genehmigt

nicht genehmigt.

Schwerin, 22. 6. 16

.....
Angelika Gramkow



OKZ	Planstelle/Bezeichnung
36.2	06055 / techn. Sachbearbeiter(in)

Spezifische Stellenausstattungsangaben

(gesetzliche Grundlagen, Prüfergebnis Veberas/ LRH, Fallzahlen, Städtevergleich und Wertung)

Der ehemalige Stelleninhaber der Stelle 06055 ist auf Grund einer erfolgreichen Bewerbung zum 01.10.2015 auf die Stelle der Fachdienstleitung Umwelt gewechselt. Die zur Besetzung beantragte Stelle nahm ursprünglich die Leitung der Fachgruppe Naturschutz und Landschaftspflege (36.2) wahr und bearbeitete ausgewählte, schwierige oder konfliktträchtige Einzelfälle.

Die Leitung der Fachgruppe 36.2 wurde bis auf weiteres auf die Stelle der Fachdienstleitung übertragen.

Die Einzelfallbearbeitung war und ist aber auch weiterhin innerhalb der Fachgruppe wahrzunehmen. Dieses führt angesichts fehlender freier Kapazitäten zu erheblichen Verzögerungen in der Bearbeitung. Speziell im Sachbereich des Arten- und Biotopschutzes liegt eine Vielzahl an unerledigten Vorgängen vor, die teilweise auch schnelle Entscheidungen zu städtebaulichen Entwicklungen hemmen.

Aus diesem Grund ist beabsichtigt, die Stelle 06055 in eine Sachbearbeiterstelle mit technischem Aufgabenprofil umzuwandeln. Bei den Tätigkeiten handelt es sich hauptsächlich um Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises, welche als untere Naturschutzbehörde wahrgenommen werden:

- Landschaftsschutzgebietsverfahren
- Erarbeitung naturschutzfachlicher Konzepte zur naturschonenden Nutzung, Unterhaltung und Pflege von Fließ- und Stillgewässern
- Landschaftspflegemaßnahmen auf Naturschutzvorrangflächen
- Kontrolle und OWi-Verfahren im Bereich des Arten- und Biotopschutzes
- Naturschutzfachliche Koordination und Mitarbeit am Projekt „Revitalisierung Siebendorfer Moor“
- Betreuung von 11 ehrenamtlichen Naturschutzwarten.

Eine gründliche Prüfung des Aufgabenprofils führte zu dem Ergebnis, dass die Aufgaben von keiner Verwaltungsfachkraft wahrgenommen werden können, da die notwendigen Fachkenntnisse nicht über Zusatzqualifikationen und Schulungen vermittelt werden können. Vielmehr bedarf es einer Stelleninhaberin resp. eines Stelleninhabers mit abgeschlossenem Studium in der Fachrichtung Landschaftsökologie / Landschaftspflege, Biologie oder ähnlicher Studienrichtung mit naturschutzfachlichem Schwerpunkt.

Im Personalstamm der Stadtverwaltung Schwerin besitzen einzig Beschäftigte der Fachgruppe 36.2 diese Qualifikation. Diese Beschäftigten nehmen allerdings ähnliche Aufgaben wahr, sodass ein Umsetzen dazu führen würde, dass für die frei werdende Stelle wiederum eine Stelleninhaberin oder ein Stelleninhaber mit der hier genannten Studienrichtung benötigt wird.

Um eine stetige und qualifizierte Aufgabenwahrnehmung innerhalb der Fachgruppe 36.2 zu gewährleisten, wird die externe Besetzung der Stelle 06055 aus den dargelegten Gründen als zwingend erforderlich erachtet. Der Antrag des Fachdienstes auf externe Besetzung wird organisatorisch befürwortet.

Positiv zu berücksichtigen ist ferner, dass der Fachdienst im Gegenzug für die externe Besetzung der Stelle die Bereitschaft erklärt, auf die Stelle 04611 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin im Jahr 2017 zu verzichten.